

Schweizer vertrauen auf inländische Lebensmittel

Die Schweizer Bevölkerung vertraut den hierzulande produzierten Lebensmitteln. Dies ergab eine repräsentative Studie.

75 Prozent der Deutschschweizer halten inländische Lebensmittel für sicherer als Importware. In der Westschweiz hingegen fällt dieser Wert auf 59 Prozent. Dies ergab eine repräsentative Studie der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung (SGE) und Coop. Am stärksten auf Sicherheit achten die

Konsumenten bei Fleisch und Fisch. Die Käufer achten dabei am meisten auf frisches Aussehen, Haltbarkeit und Herkunft der Ware. Ebenfalls eine Rolle spielt der Hersteller. Wann ein Nahrungsmittel nicht mehr geniessbar ist, wird von Männern und Frauen unterschiedlich beurteilt: Während die Frauen eher aufs Verpackungsdatum achten, vertrauen Männer auf ihren Geruchsinn.

■ *lid*, 17. Juni 2011